



Pressemitteilung

„Concord Blue Reformer“ in Herten

Im Februar 2014 hat die Unternehmensgruppe Concord Blue das Grundstück Marie-Curie-Str. 1 – 5, 45699 Herten, aus der Insolvenzmasse der H2Herten GmbH erworben. Schon zu einem früheren Zeitpunkt war es Concord Blue gelungen, sich die Rechte an dem Verfahren der „Gestuftten Reformierung“ zu sichern.

In der Zwischenzeit konnte ein international tätiger Großanlagenbauer als Partner gewonnen werden, der über weitreichende Erfahrungen auf dem Gebiet der Planung, Beschaffung und dem Aufbau von technischen Anlagen samt Projektsteuerung verfügt. „Die Unterzeichnung des Anlagenbauvertrages ist der nächste große Meilenstein für Concord Blue und unser Projekt in Herten gewesen“, führte Charlie Thannhäuser - Gesellschafter und Geschäftsführer von Concord Blue - aus. „Das Projekt in Herten wird mit globalem Interesse im Bereich der Vergasung, Erneuerbaren Energien und Wasserstoff- bzw. Treibstoffproduktion verfolgt und wird für das Land NRW sowie die Stadt Herten positive Effekte mit sich bringen“, so Charlie Thannhäuser weiter.

Concord Blue hat bereits die Planungen zur Umsetzung des Projektes wieder aufgenommen und sowohl Bautätigkeiten an Grundstück, Tor und Zaun als auch Abdichtungs- und Fassadenarbeiten an Gebäuden fortgesetzt – mit dem Ziel die Anlage zunächst „winterfest“ zu machen und somit mögliche Folgeschäden in den Betriebsjahren der Anlage zu verhindern. Parallel hierzu wurden auf Basis der gültigen Genehmigung (AZ 500-53.002/09/0801A1) Gasgeneratoren installiert und Versuche zur Optimierung der Stromerzeugung und Wärmeauskopplung durchgeführt.

Nach derzeitigem Planungsstand wird ein dauerhafter Betrieb der Anlage mittels Synthesegas ab dem Jahr 2016 angestrebt. Die dazu einzusetzende



Biomasse wird aus Pflanzenmaterial – insbesondere Baum- und Strauchschnitt – sowie solches, das bei der Pflege von Wäldern anfällt (sog. Landschaftspflegematerial) bestehen.

Darüber hinaus wird im Hertener Büro mit seinen derzeit 6 Mitarbeitern an der Weiterentwicklung des Verfahrens gearbeitet, wozu Concord Blue derzeit ein Technikum aufbaut, in dem einzelne Verfahrensschritte optimiert werden sollen.

Herten, den 30.10.2014